

[1413.] Ein erfahrener Buchhändler, besonders routinirt in Herstellung der Verlagsartikel, sucht in Leipzig eine dauernde oder auch provisorische Beschäftigung, die derselbe baldigst übernehmen könnte. Gefällige Adressen unter R. H. befördert die Exped. d. Bl.

[1414.] Für einen jungen Mann aus guter Familie, der eine gute Vorbildung genossen u. gute Kenntnisse in der franz., engl., lateinischen u. griechischen Sprache besitzt, wird für Ostern eine Lehrlingsstelle in einer lebhaften Sortimentshandlung gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre A. B. # 100 besorgt die Exped. d. Bl.

## Vermischte Anzeigen.

### [1415.] Autographen-Auction.

Soeben erschien das Verzeichniß einer ausgezeichneten und reichhaltigen Sammlung von Autographen, welche am 7. April durch mich zur Versteigerung kommen. Der Katalog enthält über 2500 Nrn., darunter bedeutende historische Schriftstücke, besonders aus dem 30jähr. und 7jähr. Kriege, sodann Fürsten, Gelehrte, Dichter, Künstler, Staatsmänner, Feldherrn etc., bestehend aus Acquisitionen der besten Sammlungen, welche in neuerer Zeit zum Verkauf gekommen sind, wie der v. Hüttner'schen, wie auch die Doubletten der werthvollen Sammlung des Herrn Prof. Dielitz enthaltend. Das Verzeichniß steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

H. Hartung in Leipzig.

[1416.] Soeben versandte ich:

### Verzeichniß

#### im Preise ermäßigter Bücher

meines Verlages, und bitte um zweckmäßige Verwendung desselben. Mehrbedarf wollen Sie gefälligst verlangen. Von den beiden Abtheilungen — Theologie, Philosophie — und — Jurisprudenz, Staats- und Cameralwissenschaften — habe ich besondere Abzüge machen lassen, für solche Handlungen, die für die eine oder die andere vorzugsweise Verwendung haben.

Die ermäßigten Preise sind von heute an für die Dauer eines Jahres gültig, später tritt der gewöhnliche Ladenpreis wieder ein. Ich liefere nur gegen baar mit 25 % Rabatt.

Heidelberg, 1. Januar 1858.

J. G. B. Mohr.

### [1417.] Erklärung.

Bei Gelegenheit der am 25. Januar in Dresden stattfindenden Kunstauktion sind mir wieder viele Aufträge zugekommen und sehe ich mich deshalb zu der wiederholten Erklärung veranlaßt, daß ich Aufträge zu andern als meinen eigenen hiesigen Kunstauktionen nicht übernehme; die mir zugekommenen Aufträge habe ich Herrn Ernst Arnold in Dresden überwiesen.

Leipzig, den 26. Januar 1858.

Rudolph Weigel.

### [1418.] Englische Journale für 1858

liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10 % Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefere ich zu denselben Bedingungen und erbitte mir Ihre geehrten Bestellungen.

London.

Franz Thimm.

### [1419.] Französische Journale 1858.

Ich erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich die gangbarsten französischen Journale, wie Illustration, Revue des deux Mondes, Journal des Demoiselles, Magasin Pittoresque, Modes Parisiennes, Journal pour Rire, Petit Courier, Magasin des Demoiselles, Moniteur de la Mode etc. etc. bis Ende Februar c. a. stets in mehreren Expl. vorrätzig halte; ich bin daher in den Stand gesetzt, die eingehenden Journal-Bestellungen meistens sofort vom Lager expediren zu können.

Leipzig, im Januar 1858.

Alphons Dürr.

### [1420.] Zur gest. Notiznahme.

Von

#### Zimmermann's engl. Grammatik.

1. Lehrg. 4. Aufl.

Können wir uns in bevorstehender Jub.-Messe nichts disponiren lassen und erwarten alle remittirbaren Exemplare zurück.

Halle, 26. Januar 1858.

G. Schwetschke'scher Verlag.

### [1421.] Keine Disponenden!

Von

#### Stolle, Palmen des Frieden.

Können wir uns in bevorstehender Oster-Messe durchaus nichts zur Disposition stellen lassen, da binnen einigen Monaten die 2. Aufl. erscheint.

Wir bitten hiervon Notiz zu nehmen und bemerken ausdrücklich, daß wir nach der Messe keine Exemplare, weder gebunden noch broschirt, zurücknehmen können.

Leipzig, 24. Januar 1858.

Magazin für Literatur.

(G. Keil.)

[1422.]

### Schliff,

#### Handbuch der Landwirthschaft.

V. Auflage.

wird seit dem ersten Januar nur noch fest ausgeliefert und kann auf à Cond.-Bestellungen keine Rücksicht mehr genommen werden.

Ebenso kann ich von diesem Buche durchaus keine Disponenden gestatten, und bitte dieses zu beachten, da ich auf solche bei der Abrechnung ebenfalls keine Rücksicht nehmen kann.

Heute werden meine Remittendencaturen und Rechnungsauszüge versendet. Auf ersteren befinden sich die nöthigen Bemerkungen, auf die ich gest. zu achten bitte.

Stuttgart u. Reutlingen, 15. Jan. 1858.

Carl Macken.

[1423.]

### Eine Leihbibliothek

für 70  $\text{fl}$ .

1300 Bände neuerer Romane, ganz rein und gut gehalten, in Halbleder geb., von Dumas, James, Hahn-Hahn, Rosen, Satori, Tarnow, Cooper, Scott etc., eine große Anzahl Werke aus Kollmann's Verlag in Leipzig, Reisen etc. sind zu dem oben angegebenen Preise gegen baar zu haben in der

M. S. Meßner'schen Buchh. in Cassel.

[1424.]

### F. A. Brockhaus'

#### Sortiment und Antiquarium

in Leipzig

empfehlte sich zur Besorgung älterer und neuerer ausländischer Literatur, namentlich belgischer, dänischer, englischer, finnischer, französischer, holländischer, italienischer, neugriechischer, nordamerikanischer, orientalischer, portugiesischer, romanischer, russischer, slavischer, spanischer, ungarischer.

Die näheren Bedingungen des Bezugs werden von ihm auf Verlangen mitgetheilt. Alle seine Beziehungen zum Auslande sind directe und regelmässige, mit England und Frankreich werden dieselben durch wöchentliche Postsendungen vermittelt. Die monatlich von ihm ausgegebene „Allgemeine Bibliographie“ verzeichnet die wichtigsten Erscheinungen der deutschen und der gesammten ausländischen Literatur. Werthvollere Neuigkeiten aus allen Literaturen sind sogleich nach Erscheinen bei ihm vorrätzig, und werden nach vorhergegangener Verständigung zur Ansicht mitgetheilt. Ein „Ausländischer Journalkatalog“, die englischen, französischen, nordamerikanischen und belgischen Zeitschriften, mit Angabe der Nettopreise, umfassend, kann gratis von ihm bezogen werden.

[1425.]

### Zur Beachtung!

Seit dem 1. Januar dieses Jahres erscheint in meinem Verlage eine medicinische und pharmaceutische Zeitschrift, die bereits eine nicht unbedeutende Verbreitung über ganz Skandinavien gefunden hat. Da ich nun beabsichtige, in derselben ein wöchentliches Verzeichniß der Neuigkeiten aus diesen Fächern mitzutheilen, so ersuche ich die Herren Verleger solcher Werke, mir dieselben in 2- bis 3facher Anzahl sofort nach Erscheinen à Cond. zuzusenden. In beiderseitigem Interesse werde ich bemüht sein, für dieselben auf's thätigste zu wirken, und ist ein bedeutender Erfolg gewiß.

Achtungsvoll

Copenhagen, 9. Januar 1858.

Jacob Lund.

[1426.]

### Die Herren Verleger

wollen die Güte haben, ihre betreff. neuen Unternehmungen auch im neuen Jahre an die Redaction des in meinem Verlage erscheinenden

#### Centralblatts

#### für Volks- und Jugendliteratur

rechtzeitig zur Besprechung einzusenden.

Hugo Scheube in Gotha.

[1427.]

### Verkauf.

Der Unterzeichnete beabsichtigt das 1854 erschienene und sehr günstig beurtheilte Werk: Sintel, P. A. F., Dr. Mart. Luther's kleiner Katechismus wortgetreu erklärt und vollständig ausgelegt auf Grund der heil. Schrift. Ein Lehrbuch z. Gebrauch für evangel. Prediger und Schullehrer. 3 Bdchn. 26 Bogen in gr. 8. ord. 22 $\frac{1}{2}$   $\text{Sfl}$ . dessen Vorräthe in ca. 428 Exmpl. bestehen, mit Verlagsrecht zu verkaufen und ersucht um gest. Offerten.

Liebenwerda, Januar 1858.

Robert Conrad.